

Vocal Hero: Jetzt schnell anmelden!

Anmeldeschluss für den Gesangswettbewerb ist am 20. Januar

HOLZMINDEN. „Dieses Angebot gibt es in der gesamten Region nur bei uns“, sagt Musikschulleiter Alexander Käberich und blickt auf die neue Staffel von Vocal Hero 2023. Seit vielen Jahren findet dieser besondere Gesangswettbewerb in Holzminden statt und hat sich, dank „Courage! Die Gerberding-Stiftung“ als starken Partner an seiner Seite, zu einem Leuchtturm entwickelt, der weit über den Landkreis hinaus leuchtet. Bis zum 20. Januar ist noch eine Anmeldung zur Teilnahme über die Homepage der Musikschule (www.musikschule-holzminden.de) möglich.

Wer gerne singt, einen Lieblingssong hat und sich mal mit einer Profiband auf der Bühne der Stadthalle Holzminden probieren möchte, ist hier genau richtig. In drei Altersgruppen – für Kinder, Jugendliche und Erwachsene – findet der Wettbewerb statt. Nach einem ersten Vorsingen am Sonntag, 5. Februar, geht es in eine ganz persönliche Vorbereitung mit Franziska Pilz. Sie erteilt an der Musikschule Holzminden Gesangsunterricht. Seit einigen

Jahren betreut sie das Gesangs-Coaching bei Vocal Hero und ist weiterhin begeistert.

Mensch und Musik stehen im Mittelpunkt

„Bei Vocal Hero stehen immer der Mensch und die Musik im Mittelpunkt in Kombination mit einer persönlichen und musikalischen Weiterentwicklung. Deshalb finde ich dieses Format auch so wunderbar. Also, trau dich. Melde dich an und lass uns deine tolle Stimme hören. Wir freuen uns auf dich“, ermuntert Franziska Pilz, sich jetzt noch zu bewerben.

Das Finale findet am Sonnabend, 18. März, in der Stadthalle Holzminden als eine für alle öffentliche Veranstaltung statt. Bei diesem Live-Event präsentieren die Sängerinnen und Sänger dem Publikum und der anwesenden Jury ihr Stück. Eine super Band, die Musikschul-Lehrerband „Teacher's Finest“, bestens vorbereitete Kandidaten und richtig gute Stimmung in der Stadthalle sorgen für einen unvergesslichen Abend.



Wer sich jetzt noch anmeldet, hat die Chance, Qualifikation vorausgesetzt, beim Finale am 18. März auf der Stadthallen-Bühne vor Publikum aufzutreten.

FOTO: ALEXANDER KÄBERICH